

|  |                     |                    |
|--|---------------------|--------------------|
| <b>Antrag</b><br>öffentlich                              | Datum<br>21.02.2006 | Nummer<br>A0037/06 |
| Absender<br><b>FDP-Ratsfraktion</b>                      |                     |                    |
| Adressat<br>Vorsitzender des Stadtrates<br>Herrn Ansorge |                     |                    |
| Gremium  | Sitzungstermin      |                    |
| Stadtrat   | 13.03.2006          |                    |

|   |
|---|
| Kurztitel<br><br>Flexible Ladenöffnungszeiten während der Fußball-<br>Weltmeisterschaft |
|---|

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit interessierten Händlern, Gewerkschaften und den Kirchen einvernehmliche Lösungen zu finden, damit während der Fußball-Weltmeisterschaft die Ladenöffnungszeiten flexibel gestaltet werden.

**Begründung:**

Das sportliche Großereignis in Deutschland in diesem Jahr, die FIFA Fußball-Weltmeisterschaft vom 9. 6. bis 9. 7., findet unter dem Motto „Zu Gast bei Freunden“ statt. Magdeburg selbst ist zwar kein Austragungsort, aber es kann unterstellt werden, dass es eine große Fan-Gemeinde geben wird und sich die Spiele eines breiten öffentlichen Interesses der Magdeburger Bevölkerung sicher sein können – in späteren Abendstunden, wie auch an Wochenenden. Die Ladenöffnungszeiten diesen besonderen Umständen der WM anzupassen, würde das Image der Landeshauptstadt heben – frei nach der Kienbaum-Studie: „Magdeburg ist besser als sein Ruf“, weil „Magdeburg überrascht“.

Holger Franke  
Stadtrat